

Januar-Februar 2025

Stuttgart · Böblingen · Esslingen-Nürtingen · Göppingen · Ludwigsburg · Rems-Murr



MAGAZIN WIRTSCHAFT

Ein Service der IHK für Unternehmen in der Region Stuttgart

KREATIV-WIRTSCHAFT – STÄRKE DER REGION

Seite 8

RECHT UND STEUERN

Was sich 2025 alles
ändert **SEITE 16**

JAHRESGESPRÄCHE

So halten Sie gute
Mitarbeiter **SEITE 26**

CYBER-KRIMINALITÄT

Wie Sie sich wirkungsvoll
schützen **SEITE 22**



LAND ZEICHNET ZUKUNTSIDEEN AUS



GANZ FUTURISTISCH wurden die Gäste auf die 40. Verleihung des Rudolf-Eberle-Preises eingestimmt.

Bei der 40. Auflage des Rudolf-Eberle-Preises waren drei Mitgliedsunternehmen der IHK Region Stuttgart unter den Ausgezeichneten: Die **DEEP CARE GMBH** aus Ludwigsburg wurde für ihren intelligenten Sitzverhaltensassistenten Isa ausgezeichnet. Isa soll helfen, langfristig gesündere Arbeitsgewohnheiten zu entwickeln. Die **PRINTOPTIX GMBH** aus Stuttgart wurde für die Herstellung von Mikrooptiken mit der Zwei-Photonen-Lithographie (3D-Druck) ausgezeichnet. Gebraucht wird dies in vielen High-Tech-Anwendungen, beispielsweise der medizinischen Endoskopie, in der Halblei-

terindustrie oder auch in Virtual-Reality- (VR) oder Augmented-Reality- (AR)-Wearables. Die **EPIRAY GMBH** aus Wendlingen hat eine thermische Laserepitaxie entwickelt. Sie erlaubt es in der Mikroelektronik, zum Beispiel bei der Computerchipherstellung, mikroskopisch dünne und äußerst reine Schichten herzustellen und so zur weiteren Miniaturisierung beizutragen. Der Dr.-Rudolf-Eberle-Preis ist einer der ältesten Innovationspreise in Deutschland. Er soll die Innovationskraft der kleinen und mittleren Unternehmen in Baden-Württemberg ins Rampenlicht rücken.

DREIFACHE RECHENLEISTUNG

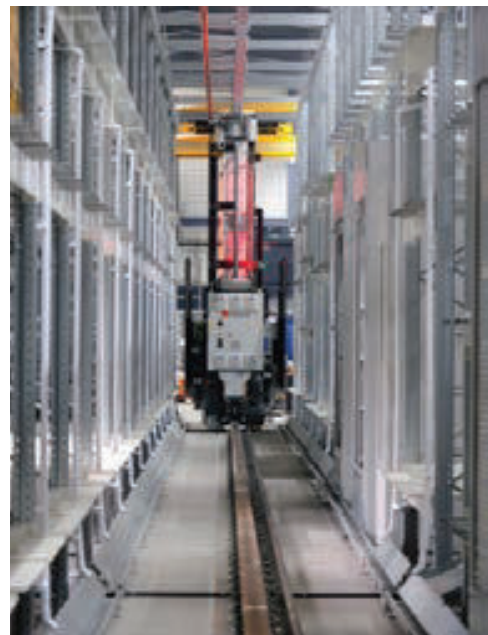
Die **KUNBUS GMBH** aus Denkendorf stellt ihren ersten industriellen Raspberry Pi auf Basis des neuen Compute Module 5 vor (Foto). Er bietet eine dreifach höhere Rechenleistung und einen deutlich leistungsfähigeren GPU im Vergleich zur Vorgängerserie und rundet damit das „Revo-



lution Pi“- Produktportfolio nach oben ab. Die offene, modulare Hardware-Plattform eignet sich besonders für den Einsatz als IIoT-Gateway zur Integration von Maschinendaten, für Edge-Computing im Bereich Predictive Maintenance sowie für Multiprotokoll-Kommunikation.

RIESIGE INVESTITION

Die **H.P. Kaysser GmbH + Co. KG** investiert an ihrem Firmensitz in Leutenbach rund acht Millionen Euro in ein Kompetenzzentrum für Präzisionszerspanung. Es handelt sich um die zweitgrößte Investitionen in der Firmengeschichte. Die 2500 Quadratmeter große Halle mit intelligenter Klimasteuerung sowie Fußbodenheizung und -kühlung wird zehn Bearbeitungszentren zur hochpräzisen Feinzerspanung beherbergen. Highlight der Investition ist eine neue Fahrständer-Fräsmaschine. Auf ihr lassen sich Werkstücke bis 14 Meter Länge mit Toleranzen im 1/100stel Millimeter-Bereich bearbeiten.



GESPEIST WERDEN DIE MASCHINEN im Kompetenzzentrum Präzisionszerspanung durch ein vollautomatisches Teilelager.

WINNER-AWARD FÜR DIGITALEN ZWILLING

Die **TEAMTECHNIK MASCHINEN UND ANLAGEN GMBH**, Freiburger Spezialist für die Automatisierung von Montage- und Prüfanlagen, wurde im Rahmen der Veranstaltung „Startup the future“ von der Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg für ihre „herausragende Einzellösung“ bei der Digitalisierung mit dem Winner-Award ausgezeichnet. Für diesen virtuellen Zwilling werden das CAD-Modell einer Maschine und ihren Komponenten in einem Simulationstool aufbereitet und mit physikalischer Bewegung vervollständigt. So können Montage- und Prüfprozesse bereits vor der Installation getestet und optimiert werden.